



**Quantitative Methoden I**

*Statistical Methods I*

**82-132-L-PSY20-H-0711**

|   |  |
|---|--|
| Modulverantwortlicher:  | Maier Kathrin  |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte):                                    | 5,00   |
| Kompetenzen:  | Die Studierenden kennen die Grundlagen und Verfahrensweisen der deskriptiven Statistik und können dementsprechend Untersuchungsergebnisse anhand grundlegender Kenngrößen zahlenmäßig und systematisch beschreiben. Sie kennen die hierfür notwendigen EDV-Grundlagen und können diese anwenden.<br>Die Studierenden kennen die Grundlagen der Wahrscheinlichkeitstheorie und verstehen die grundlegende Bedeutung quantitativer Methoden für die Zusammenfassung und Beschreibung von im Rahmen psychologischer Forschung gewonnenen empirischen Daten. |
| Inhalte/Themen:   | - Deskriptive Statistik, Wahrscheinlichkeitstheorie<br>- EDV-Grundlagen  |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:                        |  |
| Lehr- und Prüfungssprache:  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:                    | 1 Vorlesung (2 SWS)<br>1 Seminar(2 SWS)  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:                 | erfolgreicher, mindestens mit ausreichend bewerteter Leistungsnachweis (Klausur)   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:      | Kontakt- bzw. Selbststudium bezogen auf die Vorlesung 1 ECTS-Punkt<br>Vor- u. Nachbereitung der Vorlesung 0,5 ECTS-Punkte<br>regelmäßige Anwesenheit Seminar 1 ECTS-Punkt<br>Vor- und Nachbereitung Seminar 1 ECTS-Punkt<br>Klausur 1,5 ECTS-Punkte  |
| Modulnote:  | Klausur 1/1  |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit: | Polyvalenz auf Modulebene<br>Pflichtmodul B.Sc. Psychologie<br>Pflichtmodul Lehramt Schulpsychologie vertieft  |
| Turnus des Angebotes:   | WS   |
| Beteiligte Fachgebiete:   |  |
| Empfohlene Voraussetzungen:                                       |  |
| eLearning-Angebot (URL):  |  |

Literatur:

Lehr- und Lernmethode:

Bemerkung



**Bachelorarbeit**

*Bachelorarbeit*

**82-500-BA-H-0207**

|   |  |
|---|--|
| Modulverantwortlicher:  |  |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte):                                    | 10,00  |
| Kompetenzen:  | Die Studierenden sollen nachweisen, dass sie wissenschaftliche Fertigkeiten und Arbeitstechniken auf ein Forschungsthema anwenden und die methodisch-analytischen Instrumente Zusammentragen, Analysieren und Interpretieren sowie ausgeprägte Fertigkeiten der Dokumentation und Präsentation beherrschen.                            |
| Inhalte/Themen:   | Das Modul dient zur Anfertigung der eigenständigen problemorientierten Abschlussarbeit des Studiengangs. Das Thema der 30- bis 40seitigen Bachelorarbeit kann auch interdisziplinär sein und wird von einem Fachvertreter oder einer Fachvertreterin bzw. mehreren Fachvertretern der am Studiengang beteiligten Disziplinen gestellt. |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:                        | Erfolgreiches Absolvieren der Grundlegungsphase  |
| Lehr- und Prüfungssprache:  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:                    | Schriftliche Arbeit  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:                 | Erfolgreicher, mindestens mit "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis.  |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:      | 10 CP = 300 Stunden  |
| Modulnote:  | Note der Bachelorarbeit  |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit: |  |
| Turnus des Angebotes:   | SS   |
| Beteiligte Fachgebiete:   |  |
| Empfohlene Voraussetzungen:                                       |  |
| eLearning-Angebot (URL):  |  |
| Literatur:  |  |

Lehr- und Lernmethode:

Bemerkung



## Berufsqualifizierende Tätigkeit

### *Berufsqualifizierende Tätigkeit*

**82-500-BER01-E-0207**

|   |  |
|---|--|
| Modulverantwortlicher:  |  |
| Leistungspunkte<br>(ECTS-Punkte):                                 | 10,00  |
| Kompetenzen:  | Erwerb von praxis- und berufsfeldorientierten Kenntnissen und Umsetzung erlernten Wissens in Bereichen wie z.B. Organisationswesen, Dokumentation, Öffentlichkeitsarbeit, Präsentationstechniken, Beratung, etc.           |
| Inhalte/Themen:   | Erste Einblicke in ein mögliches späteres Berufsfeld zur Orientierungshilfe, Erwerb von beruflichen Kenntnissen durch Tätigkeiten in den verschiedenen Arbeitsbereichen und -prozessen in Einrichtungen, Unternehmen, etc. |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:                        | keine  |
| Lehr- und Prüfungssprache:  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:                    | Praktikum  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:                 | Praktikum (6 Wochen) mit Nachweis; Praktikumsbericht (ca. 15 Seiten)   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:      | 10 CP = 300 Stunden  |
| Modulnote:  | Praktikumsbericht: 100%  |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit: |  |
| Turnus des Angebotes:   |  |
| Beteiligte Fachgebiete:   |  |
| Empfohlene Voraussetzungen:                                       |  |
| eLearning-Angebot (URL):  |  |
| Literatur:  |  |
| Lehr- und Lernmethode:  |  |

Bemerkung

|



|   |  |
|---|--|
| Modulverantwortlicher:  | Greca Rainer   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte):                                    | 5,00   |
| Kompetenzen:  | Anhand von Grundbegriffen wie Rolle, Institution, Organisation, Sozialisation, Kultur oder Herrschaft soll jenseits der Verschiedenheit von soziologischen Theorien oder Modellen der Blickwinkel deutlich werden, unter dem die Soziologie auf soziale Phänomene aufmerksam wird. Darüber hinaus werden grundlegende Techniken wissenschaftlichen Arbeitens eingeübt. |
| Inhalte/Themen:   | Die Veranstaltung soll einen ersten Zugang zum Gegenstand des Fachs eröffnen. Dabei werden Antworten auf die Fragen, was Soziologie ist und wie sie gesellschaftliche Prozesse interpretiert und analysiert, gegeben. Die zentralen Grundbegriffe des Fachs werden vorgestellt und an Beispielen demonstriert, wie sich damit soziale Phänomene begreifen lassen.      |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:                        |  |
| Lehr- und Prüfungssprache:  | Deutsch/Englisch   |
| Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:                    | (1) Vorlesung (2 SWS)<br>(2) Übung (2 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:                 | Kontakt-/ Selbststudium in der Vorlesung<br>Qualifizierte Teilnahme in der Übung umfasst die Studienleistungen ,Referat mit Handout', das mindestens mit "ausreichend" bestanden sein muss.<br>Erfolgreicher, mindestens mit "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis: 90-minütige Klausur, mündliche Prüfung oder schriftliche Hausarbeit.                          |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:      | Regelmäßige und aktive Teilnahme in der Übung: 1 ECTS-Punkt<br>Kontakt-/Selbststudium in der Vorlesung: 1 ECTS-Punkt<br>Selbststudium (u.a. Recherche und Studienleistungen): 2 ECTS-Punkte<br>Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt  |
| Modulnote:  | Leistungsnachweis  |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit: | " Bachelorstudiengang Politik und Gesellschaft<br>" Bachelorstudiengang Pädagogik<br>" Bachelorstudiengang Journalistik<br>" Bachelorstudiengang Geschichtswissenschaften: Zeiten - Räume - Kulturen<br>" Deutsch-Französische Studiengang Politikwissenschaft<br>" Lehramt: Sozialkunde<br>" Flexibler Bachelorstudiengang der KU                                     |
| Turnus des Angebotes:   | WS   |
| Beteiligte Fachgebiete:   |  |

Empfohlene  
Voraussetzungen:

eLearning-Angebot  
(URL):

Literatur:

Lehr- und Lernmethode:

Bemerkung





# Forschungspraktikum I

## Forschungspraktikum I

**82-500-FORSCH02-H-0207**

|   |   |
|---|---|
| Modulverantwortlicher:  |   |
| Leistungspunkte<br>(ECTS-Punkte):                                 | 10,00   |
| Kompetenzen:  | Die Teilnehmer des Forschungspraktikums lernen Schritt für Schritt anhand eines praktischen Beispiels, wie eine standardisierte Umfrage konzipiert wird.<br>Lernziele sind vertiefte Kenntnisse und deren praktische Anwendung in folgenden Bereichen:<br><ul style="list-style-type: none"> <li>- Erarbeiten einer Forschungsfrage</li> <li>- Konzeptspezifikation und Operationalisierung</li> <li>- Forschungsdesign und Erhebungsmethoden</li> <li>- Erstellen eines Erhebungsinstrumentes</li> <li>- Planung der Stichprobe und Stichprobenziehung</li> <li>- Durchführung von Maßnahmen zur Erhöhung der Validität</li> </ul> |
| Inhalte/Themen:   | Die Methodenkenntnisse werden vertieft und unter Anleitung in ein konkretes Forschungsprojekt umgesetzt.  |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:                        | "Methoden der empirischen Sozialforschung"<br>inhaltliches Vorbereitungsseminar zum Forschungspraktikum (im 4. Semester)  |
| Lehr- und Prüfungssprache:  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:                    | (1) Seminar (2 SWS) oder Übung (2 SWS)<br>(2) Seminar (2 SWS) oder Übung (2 SWS)  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:                 | Regelmäßige, aktive Teilnahme<br>Vor- und Nachbereitung im Selbststudium<br>Aktive Mitarbeit in den Projektteams<br>Praktikumsbericht   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:      | 10 CP = 300 Stunden<br>Regelmäßige Anwesenheit: 2 CP<br>Vor- und Nachbereitung: 3 CP<br>Teamarbeit: 3 CP<br>Praktikumsbericht: 2 CP   |
| Modulnote:  | Praktikumsbericht: 100%   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit: | Wahlpflichtmodul  |
| Turnus des Angebotes:   | WS  |
| Beteiligte Fachgebiete:   |   |
| Empfohlene Voraussetzungen:                                       |   |

eLearning-Angebot  
(URL):

Literatur:

Lehr- und Lernmethode:

Bemerkung



## Forschungspraktikum II

### *Forschungspraktikum II*

**82-500-FORSCH03-H-0207**

|   |   |
|---|---|
| Modulverantwortlicher:  |   |
| Leistungspunkte<br>(ECTS-Punkte):                                 | 5,00  |
| Kompetenzen:  | Die Teilnehmer des Forschungspraktikums lernen Schritt für Schritt anhand eines praktischen Beispiels, wie eine standardisierte Umfrage durchgeführt wird.<br>Lernziel sind vertiefte Kenntnisse und praktische Umsetzung in folgenden Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisation der Datenerhebung</li> <li>- Teilnahme an Interviewerschulungen</li> <li>- Pretest</li> <li>- Durchführung der Datenerhebung</li> </ul> |
| Inhalte/Themen:   | Nach der Entwicklung eines Fragebogens im Forschungspraktikum I wird dieser (pre-)getestet und gegebenenfalls verändert. Anschließend werden die Interviewer geschult und eine (telefonische) Befragung durchgeführt (zumeist CATI).  |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:                        | Teilnahme am Forschungspraktikum I  |
| Lehr- und Prüfungssprache:  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen<br>/Lehrveranstaltungstypen:                 | (1) Seminar (2 SWS) oder Übung (2 SWS)<br>(2) Seminar (2 SWS) oder Übung (2 SWS)<br>Oder:<br>Anteilig 4 Wochen Praktikum  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:                 | Erfüllen der oben genannten Aufgaben  |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:      | 5 CP = 150 Stunden<br>Organisation der Datenerhebung: 2,5 CP<br>Interviewerschulung: 0,5 CP<br>Pretest: 1 CP<br>20 Interviews: 1 CP   |
| Modulnote:  |   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit: |   |
| Turnus des Angebotes:   | SS  |
| Beteiligte Fachgebiete:   |   |
| Empfohlene Voraussetzungen:                                       |   |
| eLearning-Angebot (URL):  |   |

Literatur:

Lehr- und Lernmethode:

Bemerkung



## Forschungspraktikum III

### *Forschungspraktikum III*

**82-500-FORSCH04-H-0207**

|   |  |
|---|--|
| Modulverantwortlicher:  |  |
| Leistungspunkte<br>(ECTS-Punkte):                                 | 10,00  |
| Kompetenzen:  | Die Teilnehmer des Forschungspraktikums III lernen Schritt für Schritt anhand des praktischen Beispiels (Forschungsprojekt), wie eine standardisierte Umfrage ausgewertet und die Ergebnisse dargestellt werden.<br>Lernziel sind vertiefte Kenntnisse und praktische Umsetzung in folgenden Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Datenaufbereitung</li> <li>- Validitätsüberlegungen</li> <li>- Univariate Statistik</li> <li>- Bivariate Statistik</li> <li>- Schließende Statistik</li> <li>- Multivariate Datenanalyse</li> </ul> |
| Inhalte/Themen:   | Die Datenanalyse- und Interpretationskenntnisse werden vertieft und unter Anleitung in ein konkretes Forschungsprojekt umgesetzt. Geprüft werden die im Forschungspraktikum I aufgestellten Hypothesen auf Grundlage der selbst erhobenen Daten aus dem Forschungspraktikum II mit Hilfe der im SPSS-Kurs erworbenen Programmkenntnisse  |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:                        | Erfolgreiche Teilnahme am Forschungspraktikum I und II sowie an der Einführung in SPSS (dieses erfolgt im Rahmen des Forschungspraktikums II)  |
| Lehr- und Prüfungssprache:  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:                    | (1) Seminar (2 SWS) oder Übung (2 SWS)<br>(2) Seminar (2 SWS) oder Übung (2 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:                 | Regelmäßige, aktive Teilnahme<br>Vor- und Nachbereitung im Selbststudium<br>Aktive Mitarbeit in den Projektteams<br>Praktikumsbericht<br>Klausur   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:      | 10 CP = 300 Stunden<br>Regelmäßige Anwesenheit: 2 CP.<br>Vor- und Nachbereitung: 3 CP<br>Teamarbeit: 3 CP<br>Leistungsnachweis: 2 CP   |
| Modulnote:  | Praktikumsbericht: 50%<br>Klausur: 50%   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit: | Wahlpflichtmodul   |
| Turnus des Angebotes:   | SS   |
| Beteiligte Fachgebiete:   |  |

Empfohlene  
Voraussetzungen:

eLearning-Angebot  
(URL):

Literatur:

Lehr- und Lernmethode:

Bemerkung



|   |  |
|---|--|
| Modulverantwortlicher:  |  |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte):                                    | 5,00   |
| Kompetenzen:  | Die Studierenden sollen Grundtatbestände der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre kennen lernen, beginnend vom Erkenntnisobjekt dieser wissenschaftlichen Disziplin bis zu grundlegenden Entscheidungen über Rechtsform, Standort u. ä.  |
| Inhalte/Themen:   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gegenstand und Methoden der BWL,</li> <li>- Shareholder- und Stakeholder-Ansatz,</li> <li>- Corporate Governance,</li> <li>- Unternehmensziele,</li> <li>- Planung und Entscheidung,</li> <li>- Organisation,</li> <li>- Führung</li> <li>- Informationswirtschaft und Controlling und</li> <li>- konstitutive Führungsentscheidungen.</li> </ul> |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:                        | keine  |
| Lehr- und Prüfungssprache:  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:                    | Vorlesung mit integrierter Übung (insgesamt 4 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:                 | regelmäßige Teilnahme bzw. äquivalente Auseinandersetzung mit den Inhalten mindestens mit ausreichend bewerteter Leistungsnachweis (Klausur)   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:      | regelmäßige Anwesenheit Vorlesung 2 ECTS-PunkteVor- und Nachbereitung 2 ECTS-PunkteVorbereitung Klausur 1 ECTS-Punkt   |
| Modulnote:  | Klausur: 100 %   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit: |  |
| Turnus des Angebotes:   | WS   |
| Beteiligte Fachgebiete:   |  |
| Empfohlene Voraussetzungen:                                       |  |
| eLearning-Angebot (URL):  |  |

Literatur:

Lehr- und Lernmethode:

Bemerkung





|   |   |
|---|---|
| Modulverantwortlicher:  | Altmeyden Klaus-Dieter / Klaus Meier  |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte):                                    | 5,00  |
| Kompetenzen:  | <p>Die Studierenden erhalten einen Überblick über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>o die Journalistik/ Kommunikationswissenschaft</li> <li>o Gegenstand, Forschungsfelder und Erkenntnisse des Faches</li> <li>o Journalistik- und Journalismusforschung</li> </ul> <p>Methoden kommunikationswissenschaftlichen Arbeitens:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>" Bibliotheks- und Datenbankrecherche</li> <li>" Zitiertechnik</li> <li>" Techniken des wissenschaftlichen Schreibens</li> </ul> |
| Inhalte/Themen:   | Behandlung des Gegenstands und der Forschungsfelder der Journalistik/Kommunikationswissenschaft. Die Vorlesung zu diesem Thema (2 SWS) wird ergänzt durch ein Seminar (2 SWS).  |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:                        | keine   |
| Lehr- und Prüfungssprache:  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:                    | (1) Vorlesung ( 2 SWS)<br>(2) Seminar ( 2 SWS)  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>" Kontakt- bzw. Selbststudium in der Vorlesung</li> <li>" Qualifizierte Teilnahme am Seminar</li> <li>" Erfolgreicher, mindestens mit "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis (90minütige Klausur)</li> </ul>   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:      | <ul style="list-style-type: none"> <li>" Kontakt- bzw. Selbststudium in der Vorlesung qualifizierte Teilnahme am Seminar 2 ECTS-Punkte</li> <li>" Qualifizierte Teilnahme bedeutet z. B. Recherche und Vorbereitung eines Referats mit Handout bzw. der Gruppenpräsentation, propädeutische Übungen: 1,5 ECTS-Punkte</li> <li>" Vorbereitung und Durchführung der Klausur: 1,5 ECTS-Punkte</li> </ul>   |
| Modulnote:  | Klausur 100%  |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit: | <p>Polyvalenz auf Modulebene</p> <p>BA Politik und Gesellschaft</p> <p>BA Deutsch-Franz. integrierter Studiengang Politikwissenschaft</p> <p>BA Europastudien: Sprache, Literatur, Kultur</p> <p>BA Kultur und Medien</p>   |
| Turnus des Angebotes:   | WS  |
| Beteiligte Fachgebiete:   |   |

Empfohlene  
Voraussetzungen:

eLearning-Angebot  
(URL):

Literatur:

Lehr- und Lernmethode:

Bemerkung



|   |  |
|---|--|
| Modulverantwortlicher:  | Loon Joost van   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte):                                    | 5,00   |
| Kompetenzen:  | Bei erfolgreichem Abschluss haben Sie:<br>" ein gutes Grundwissen von den wichtigsten soziologischen Theorien der letzten 150 Jahre;<br>" die Fähigkeit, verschiedene soziologisch-theoretische Perspektiven kritisch zu vergleichen und zu evaluieren;<br>" Kenntnis über den Zusammenhang von soziologisch-theoretischen und empirischen Forschungsfragen. |
| Inhalte/Themen:   | In dieser Veranstaltung wird untersucht was Soziologie eigentlich ist? Unterschiedliche Typen von soziologischem Denken werden besprochen und mit einander verglichen. Mittels Anwendungen auf Soziologische Leitkonzepte werden unterschiedliche Arte und Weise von Soziologischem Praxis in Vergleich evaluiert.   |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:                        |  |
| Lehr- und Prüfungssprache:  | Deutsch/Englisch   |
| Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:                    | (1) Vorlesung (2 SWS)<br>(2) Übung (2 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:                 | Kontakt-/ Selbststudium in der Vorlesung<br>Qualifizierte Teilnahme in der Übung umfasst die Studienleistungen ,Referat mit Handout', das mindestens mit "ausreichend" bestanden sein muss.<br>Erfolgreicher, mindestens mit "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis: 90-minütige Klausur, mündliche Prüfung oder schriftliche Hausarbeit.                |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:      | Regelmäßige und aktive Teilnahme in der Übung: 1 ECTS-Punkt<br>Kontakt-/Selbststudium in der Vorlesung: 1 ECTS-Punkt<br>Selbststudium (u.a. Recherche und Studienleistungen): 2 ECTS-Punkte<br>Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt  |
| Modulnote:  | Leistungsnachweis  |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit: | " Bachelorstudiengang Politik und Gesellschaft<br>" Bachelorstudiengang Journalistik<br>" Bachelorstudiengang Geschichtswissenschaften: Zeiten - Räume - Kulturen<br>" Deutsch-Französische Studiengang Politikwissenschaft<br>" Lehramt: Sozialkunde<br>" Flexibler Bachelorstudiengang der KU  |
| Turnus des Angebotes:   | SS   |
| Beteiligte Fachgebiete:   |  |

Empfohlene  
Voraussetzungen:

eLearning-Angebot  
(URL):

Literatur:

Lehr- und Lernmethode:

Bemerkung



## Methoden der empirischen Sozialforschung

### *Methods of empirical Social Research*

**82-500-SOZ04-H-1211**

|   |  |
|---|--|
| Modulverantwortlicher:  | Greca Rainer/Prof. Dr. Carlos Watzka   |
| Leistungspunkte<br>(ECTS-Punkte):                                 | 5,00   |
| Kompetenzen:  | <p>Erwerb von Grundkenntnissen über Methoden und Techniken der empirischen Sozialforschung.<br/>Anhand theoretischer Überlegungen zum Themengebiet, werden den Studierenden folgende Kompetenzen vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>" Grundwissen zu Methoden der empirischen Sozialforschung</li> <li>" Überblick über unterschiedliche Forschungsstrategien</li> <li>" Kritisches Verständnis empirischer Sozialforschung</li> </ul> |
| Inhalte/Themen:   | <p>Das Modul umfasst allgemeine Grundlagen und Ziele der empirischen Sozialforschung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>" Forschungsprozess</li> <li>" Methodologie/Hypothesenbildung und -prüfung</li> <li>" Forschungsdesign</li> <li>" Erhebungsmethoden</li> </ul>  |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:                        |  |
| Lehr- und Prüfungssprache:  | Deutsch/Englisch   |
| Lehr- und Lernformen<br>/Lehrveranstaltungstypen:                 | (1) Vorlesung (2 SWS)<br>(2) Übung (2 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:                 | Kontakt-/ Selbststudium in der Vorlesung<br>Qualifizierte Teilnahme an der Übung, umfasst mindestens mit "ausreichend" bestandene Studienleistungen (i.d.R. Referat mit Handout, Moderationsleistung, Essay);<br>Erfolgreicher, mindestens mit "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis: 90-minütige Klausur   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:      | Regelmäßige und aktive Teilnahme in der Übung: 1 ECTS-Punkt<br>Kontakt-/Selbststudium in der Vorlesung: 1 ECTS-Punkt<br>Selbststudium (u.a. Recherche und Studienleistungen): 2 ECTS-Punkte<br>Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt  |
| Modulnote:  | Leistungsnachweis  |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit: | <ul style="list-style-type: none"> <li>" Bachelorstudiengang Politik und Gesellschaft</li> <li>" Deutsch-Französische Studiengang Politikwissenschaft</li> <li>" Bachelorstudiengang Pädagogik</li> <li>" Lehramt Sozialkunde</li> <li>" Flexibler Bachelorstudiengang der KU</li> </ul>   |
| Turnus des Angebotes:   | SS   |
| Beteiligte Fachgebiete:   |  |

Empfohlene  
Voraussetzungen:

eLearning-Angebot  
(URL):

Literatur:

Lehr- und Lernmethode:

Bemerkung



|   |   |
|---|---|
| Modulverantwortlicher:  | Stüwe Klaus   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte):                                    | 10,00   |
| Kompetenzen:  | Erwerb von Kenntnissen über Methoden, Funktionen, Formen und Prozesse politischer Kommunikation.<br>Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Darstellung, zur Analyse sowie zur kritischen Reflexion verschiedener Aspekte politischer Kommunikation im Rahmen einer Gruppe.                                |
| Inhalte/Themen:   | Akteure, Institutionen und Instrumente politischer Kommunikation.   |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:                        | keine   |
| Lehr- und Prüfungssprache:  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:                    | (1) Seminar (2 SWS)<br>(2) Übung (2 SWS)  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:                 | Regelmäßige Teilnahme am Seminar und der Übung; Übernahme eines Referats bzw. Teilnahme an einer Gruppenpräsentation im Rahmen von Seminar und Übung; erfolgreicher, mindestens mit "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis (schriftliche Hausarbeit im Seminar und schriftliches Statement in der Übung). |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:      | 10 CP<br>Regelmäßige Anwesenheit im Seminar: 1 CP<br>Regelmäßige Anwesenheit in der Übung: 1 CP<br>Recherche und Vorbereitung der Referate bzw. der Gruppenpräsentationen: 2 CP<br>Verfassen der schriftlichen Hausarbeit im Seminar: 4 CP<br>Verfassen des schriftlichen Statements in der Übung: 2 CP       |
| Modulnote:  | Hausarbeit im Seminar: 75%<br>Statement in der Übung: 25%   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit: | Wahlpflichtmodul BA Politik und Gesellschaft<br><br>Polyvalenz auf Modulebene:<br>BA Deutsch-Franz. integrierter Studiengang Politikwissenschaft<br>LAG Sozialkunde<br>BA Journalistik  |
| Turnus des Angebotes:   | WS  |
| Beteiligte Fachgebiete:   |   |
| Empfohlene Voraussetzungen:                                       |   |

eLearning-Angebot  
(URL):

Literatur:

Lehr- und Lernmethode:

Bemerkung





**Politik und Medien**

*Politik und Medien*

**82-500-POL12-H-1109**

|   |  |
|---|--|
| Modulverantwortlicher:  |  |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte):                                    | 10,00  |
| Kompetenzen:  |  |
| Inhalte/Themen:   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Behandelt werden die grundlegenden Theorien und Studien der Publikums- und Wirkungsforschung in der Kommunikationswissenschaft. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Forschung zu journalismusspezifischen Themen.</li> <li>- Die Grundlagen des Medienrechts der Bundesrepublik Deutschland: Grundgesetz, Strafgesetz, Persönlichkeitsrecht, spezielle Recht und Pflichten von Journalisten.</li> </ul> |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:                        |  |
| Lehr- und Prüfungssprache:  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:                    | <p>Vorlesung und Übung<br/>Vorlesung und Übung</p>   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Abschlussklausur (zweistündig), mindestens mit "ausreichend" bewertet und veranstaltungsbegleitende Leistungen</li> <li>- Abschlussklausur (zweistündig), mindestens mit "ausreichend" bewertet und veranstaltungsbegleitende Leistungen</li> </ul>   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:      | <p>Vorlesung<br/>2 SWS Präsenz: 1 ECTS-Punkt<br/>Abschlussklausur: 1,5 ECTS-Punkte</p> <p>Übung:<br/>2 SWS Präsenz: 1 ECTS-Punkt<br/>veranstaltungsbegleitende Leistungen: 1,5 ECTS-Punkte</p> <p>Vorlesung:<br/>4 SWS Präsenz: 2 ECTS-Punkte<br/>veranstaltungsbegleitende Leistungen: 1 ECTS-Punkt<br/>Abschlussklausur: 2 ECTS-Punkte</p>   |
| Modulnote:  | <p>Klausur, veranstaltungsbegleitende Leistungen<br/>Klausur, veranstaltungsbegleitende Leistungen</p>   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit: | <p>82-303-JOU06-H-0607<br/>82-303-JOU03-H-0607</p>   |
| Turnus des Angebotes:   | SS   |
| Beteiligte Fachgebiete:   |  |

Empfohlene  
Voraussetzungen:

Modul T-KW-1 Grundlagen der Kommunikationswissenschaft

eLearning-Angebot  
(URL):

Literatur:

Lehr- und Lernmethode:

Bemerkung



**Politische Soziologie und Kulturosoziologie (10  
ECTS-Punkte)**

*Sociology of politics and cultural studies (10 CP)*

**82-500-SOZ05-H-1211**

|   |   |
|---|---|
| Modulverantwortlicher:  | Loon Joost van  |
| Leistungspunkte<br>(ECTS-Punkte):                                       | 10,00   |
| Kompetenzen:  | Politik ist ein Teilbereich der Gesellschaft. Die Gesellschaftstheorie ist daher eine Voraussetzung, um politische Institutionen und Prozesse zu verstehen. Mit ihr lassen sich die Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen erfassen. Im Einzelnen sind dabei von Bedeutung: Steuerungstheorien, Institutionentheorien, Globalisierungstheorien, Medientheorien, Kulturtheorien, Sozialstrukturtheorien. |
| Inhalte/Themen:   | Die Veranstaltungen dieses Moduls vermitteln die Fähigkeit, politische Prozesse soziologisch zu reflektieren. Damit geraten die sozialen Voraussetzungen als auch die Folgen von Politik in den Blick. Es soll die Fähigkeit entwickelt werden, in komplexen Zusammenhängen denken zu lernen und eine isolierte Sichtweise auf Einzelphänomene zu vermeiden.  |
| Formale<br>Voraussetzungen für die<br>Teilnahme:                        |   |
| Lehr- und<br>Prüfungssprache:   | Deutsch/Englisch  |
| Lehr- und Lernformen<br>/Lehrveranstaltungstypen:                       | (1) Vorlesung (2 SWS) oder Seminar (2 SWS)<br>(2) Seminar (2 SWS) oder Übung (2 SWS)  |
| Voraussetzungen für die<br>Vergabe von<br>ECTS-Punkten:                 | Kontakt-/Selbststudium in der Vorlesung<br>qualifizierte Teilnahme am Seminar/an der Übung umfasst die Studienleistungen ‚Referat mit Handout‘, das mindestens mit "ausreichend" bestanden sein muss<br>Erfolgreicher, mindestens mit "ausreichend" bewerteter,<br>Leistungsnachweis: 90-minütige Klausur, mündliche Prüfung oder schriftliche Hausarbeit   |
| Zeitaufwand/Verteilung<br>der ECTS-Punkte<br>innerhalb des Moduls:      | regelmäßige und aktive Teilnahme in den Seminaren bzw. in der Übung bzw.<br>Kontakt-/Selbststudium in der Vorlesung: 2 ECTS-Punkte<br>Nachbereitung der Vorlesung und Vorbereitung Klausur bzw.<br>Anfertigung der Hausarbeit: 5 ECTS-Punkte<br>Vorbereitung der veranstaltungsbegleitenden Leistungen: 3 ECTS-Punkte   |
| Modulnote:  | Leistungsnachweis   |
| Polyvalenz mit anderen<br>Studiengängen/Hinweise<br>zur Zugänglichkeit: | Bachelorstudiengang Politik und Gesellschaft<br>Deutsch-Französische Studiengang Politikwissenschaft<br>Lehramt Sozialkunde<br>Flexibler Bachelorstudiengang der KU   |
| Turnus des Angebotes:   | WS  |
| Beteiligte Fachgebiete:   |   |
| Empfohlene<br>Voraussetzungen:  |   |

eLearning-Angebot  
(URL):

Literatur:

Lehr- und Lernmethode:

Bemerkung



## Schwerpunkte soziologischer Theorien (10 ECTS-Punkte)

*Key aspects of sociological theory (10 CP)*

**82-500-SOZ09-H-1211**

|   |   |
|---|---|
| Modulverantwortlicher:  | Loon Joost van  |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte):                                    | 10,00   |
| Kompetenzen:  | Soziologische Theorien hängen eng mit sozialen, kulturellen, wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklungen zusammen. Zum einen werden Theorien durch solche gesellschaftlichen Prozesse beeinflusst. Zum anderen benötigt man Theorien und Modelle, um diese Entwicklungen zu erfassen und zu erklären. Ein Verständnis für diese Zusammenhänge wird vermittelt und dadurch theoretisch-praktische Kompetenzen erworben.  |
| Inhalte/Themen:   | Nur durch eine fundierte Auseinandersetzung mit den Theorien der Soziologie kann ein seriöses Studium der Soziologie und ein eigenständiger Nutzen soziologischer Kenntnisse in der Berufstätigkeit ermöglicht werden. Folgende Theorien und Themen werden angeboten: Individualisierungstheorien, Differenzierungstheorien, Probleme sozialer Integration in modernen Gesellschaften, Erklärungsansätze zu Risiken und Gefährdungspotentialen moderner Gesellschaften, Kulturosoziologie, Mediensoziologie.  |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:                        |   |
| Lehr- und Prüfungssprache:  | Deutsch/Englisch  |
| Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:                    | (1) Vorlesung oder Seminar (2 SWS)<br>(2) Seminar oder Übung (2 SWS)  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:                 | Kontakt-/Selbststudium in der Vorlesung<br>qualifizierte Teilnahme am Seminar/an der Übung umfasst die Studienleistungen ‚Referat mit Handout‘, das mindestens mit "ausreichend" bestanden sein muss<br>Erfolgreicher, mindestens mit "ausreichend" bewerteter, Leistungsnachweis: 90-minütige Klausur, mündliche Prüfung oder schriftliche Hausarbeit<br>regelmäßige und aktive Teilnahme in den Seminaren bzw. in der Übung bzw.<br>Kontakt-/Selbststudium in der Vorlesung: 2 ECTS-Punkte<br>Nachbereitung der Vorlesung und Vorbereitung Klausur bzw.<br>Anfertigung der Hausarbeit: 5 ECTS-Punkte<br>Vorbereitung der veranstaltungsbegleitenden Leistungen: 3 ECTS-Punkte |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:      |   |
| Modulnote:  | Leistungsnachweis   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit: | Bachelorstudiengang Politik und Gesellschaft<br>Deutsch-Französische Studiengang Politikwissenschaft<br>Lehramt Sozialkunde<br>Flexibler Bachelorstudiengang der KU   |
| Turnus des Angebotes:   | SS  |
| Beteiligte Fachgebiete:   |   |

Empfohlene  
Voraussetzungen:

eLearning-Angebot  
(URL):

Literatur:

Lehr- und Lernmethode:

Bemerkung



## Sozialstruktur der Bundesrepublik Deutschland

### *Social structure of the Federal Republic of Germany*

**82-500-SOZ02-H-1211**

|   |  |
|---|--|
| Modulverantwortlicher:  | Watzka Carlos  |
| Leistungspunkte<br>(ECTS-Punkte):                                 | 5,00   |
| Kompetenzen:  | Anhand von zentralen Grundbegriffen wie gesellschaftliche Subsysteme (Politik, Wirtschaft, Bildung, etc.) oder soziale Ungleichheit sollen die Studierenden die Kompetenzen erwerben, Gesellschaften nach sozialstrukturellen Kennzahlen zu differenzieren.<br>Darüber hinaus werden grundlegende Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens für eine (internationalen) Sozialstrukturanalyse eingeübt.  |
| Inhalte/Themen:   | Die Veranstaltung soll einen ersten Zugang zur Sozialstruktur der Bundesrepublik Deutschland leisten. Folgende zentrale Frage- und Problemstellungen der Sozialstrukturanalyse werden darin behandelt:<br>" Einführung in die Sozialstrukturanalyse<br>" gesellschaftliche Subsysteme (Bevölkerung, politisches System, Bildungssystem, ökonomisches System, etc.)<br>" sozialer Wandel<br>" soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse im internationalen Vergleich |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:                        |  |
| Lehr- und Prüfungssprache:  | Deutsch/Englisch   |
| Lehr- und Lernformen /Lehrveranstaltungstypen:                    | (1) Vorlesung (2 SWS)<br>(2) Übung (2 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:                 | Kontakt-/ Selbststudium in der Vorlesung<br>Qualifizierte Teilnahme an der Übung, umfasst mindestens mit "ausreichend" bestandene Studienleistungen (i.d.R. Referat mit Handout, Moderationsleistung, Essay); Erfolgreicher, mindestens mit "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis: 90-minütige Klausur oder mündliche Prüfung.  |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:      | Regelmäßige und aktive Teilnahme in der Übung: 1 ECTS-Punkt<br>Kontakt-/Selbststudium in der Vorlesung: 1 ECTS-Punkt<br>Selbststudium (u.a. Recherche und Studienleistungen): 2 ECTS-Punkte<br>Vorbereitung Leistungsnachweis: 1 ECTS-Punkt  |
| Modulnote:  | Leistungsnachweis  |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit: | Bachelorstudiengang Politik und Gesellschaft<br>Flexibler Bachelorstudiengang der KU<br>Deutsch-Französische Studiengang Politikwissenschaft<br>Lehramt: Sozialkunde   |
| Turnus des Angebotes:   | WS   |
| Beteiligte Fachgebiete:   |  |

Empfohlene  
Voraussetzungen:

eLearning-Angebot  
(URL):

Literatur:

Lehr- und Lernmethode:

Bemerkung



|  |   |
|--|---|
| Bereich  | Politikwissenschaft   |
| Modulbezeichnung   | <b>Einführung in die Internationale Politik</b>   |
| Modulbezeichnung in Englisch                                       | Introduction to International Politics  |
| Modulnummer  | 1.6   |
| Modulverantwortung/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher    | Prof. Dr. Klaus Schubert<br>Professur für Politikwissenschaft: Außenpolitik und Internationale Politik<br>BA PoGe Prof. Dr. Klaus Stüwe   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                      | 5   |
| Kompetenzen  | <p>Problemorientierte Kenntnis grundlegenden Wissens in Bezug auf die politikwissenschaftliche Teildisziplin <i>Internationale Politik</i>. Dies beinhaltet die Vorstellung von theoretischen Zugängen zur internationalen Politik sowie einiger wichtiger Gegenstandsbereiche und Problemfelder derselben.</p> <p>Schulung der Fähigkeit zur theoriegeleiteten Analyse internationaler politischer Konstellationen und zur politikwissenschaftlichen Diskussion bzw. Argumentation.</p>                          |
| Inhalte/Themen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überblick über die Entwicklung relevanter Theorien und Akteure der internationalen Politik.</li> <li>- Vorstellung der Geschichte und Gegenwart wichtiger Internationaler Organisationen wie der Europäischen Union und der Vereinten Nationen.</li> <li>- Verweis auf aktuelle Herausforderungen der Friedenssicherung und der Entwicklungspolitik.</li> <li>- Erörterung zentraler Fragen der internationalen Umweltpolitik und des internationalen Rechts.</li> </ul> |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                          | Keine   |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                   | 1) Vorlesung (2 SWS)<br>2) Übung (2 SWS)  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                   | Auseinandersetzung mit den in der Vorlesung vermittelten Grundlagen; Beteiligung in der Übung (z.B. Mitwirkung in einer Podiumsdiskussion); mindestens mit "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis auf der Grundlage einer Klausur resp. (nur in begründeten Ausnahmefällen) einer mündlichen Prüfung oder einer Hausarbeit.   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls        | 5 CP<br>Vorlesung (Präsenz/Selbststudium): 1 CP<br>Übung (Mitwirkung): 1 CP<br>Vorbereitung der semesterbegleitenden Leistungen: 1,5 CP<br>Vorbereitung der Klausur (bzw. der Modulabschlussprüfung): 1,5 CP  |
| Modulnote  | Klausur resp. (ausnahmsweise) mündliche Prüfung oder Hausarbeit: 100%   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen / Hinweise zur Zugänglichkeit | <p>Pflichtmodul</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>BA Deutsch-Franz. integrierter Studiengang Politikwissenschaft</li> <li>BA Politik und Gesellschaft</li> <li>BA LAG Sozialkunde</li> </ul> <p><b>Polyvalenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>BA Europastudien</li> <li>BA Lateinamerikastudien</li> <li>BA Journalistik</li> </ul>   |
| Turnus des Angebots  | Jedes Sommersemester  |
| Beteiligte Fachgebiete   | Politikwissenschaft: Außenpolitik und Internationale Politik  |

|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung   | <b>Einführung in die Politikwissenschaft: Grundbegriffe und Methoden</b>  |
| Modulbezeichnung in Englisch                                     | Introduction to Political Science: Basic concepts and methods   |
| Modulnummer  | 1.1   |
| Modulverantwortung/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher  | Prof. Dr. Joachim Detjen<br>BA PoGe: Prof. Dr. Klaus Stüwe  |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                    | 5   |
| Kompetenzen  | Grundkenntnisse über<br>- Geschichte und Systematik der Politikwissenschaft<br>- Zentralbegriffe der Politikwissenschaft<br>- Methoden politikwissenschaftlicher Forschung<br><br>Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten   |
| Inhalte/Themen   | Politikwissenschaft<br>- Teilfächer der Politikwissenschaft<br>- Geschichte der Politikwissenschaft<br>- Schulen der Politikwissenschaft<br>- Methoden der empirischen Politikforschung<br><br>Aspekte des Politikbegriffes<br>- Weiter und enger Politikbegriff<br>- Dimensionen der Politik<br>- Grundtypen politischen Denkens<br><br>Politische Grundbegriffe<br>- Staat, Macht, Herrschaft<br>- Legalität, Legitimität<br>- Gemeinwohl<br>- Repräsentation, Partizipation<br><br>Methoden politikwissenschaftlichen Arbeitens<br>- Recherchieren<br>- Zitiertechnik<br>- Techniken des wissenschaftlichen Schreibens |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                        | Keine   |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                 | (1) Vorlesung (2 SWS)<br>(2) Übung (2 SWS)  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                 | Regelmäßige Teilnahme bzw. Selbststudium; erfolgreicher, mindestens mit „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis (90minütige Klausur oder schriftliches Statement).   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls      | 5 CP<br>Präsenz/Selbststudium in der Vorlesung und in der Übung: 2 CP<br>Nachbereitung der Vorlesung und der Übung: 1,5 CP<br>Prüfungsvorbereitung: 1,5 CP  |
| Modulnote  | Klausur oder schriftliches Statement: 100 %   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Pflichtmodul BA Politik und Gesellschaft<br><br><b>Polyvalenz:</b><br>BA Deutsch-Franz. integrierter Studiengang Politikwissenschaft  |
| Turnus des Angebots  | Jedes Wintersemester  |
| Beteiligte Fachgebiete   | Politikwissenschaft: Politische Bildung   |

|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung   | <b>Einführung in die Politische Systemlehre und die Vergleichende Politikwissenschaft</b>   |
| Modulbezeichnung in Englisch                                     | Introduction to Comparative Political Science   |
| Modulnummer  | 1.2   |
| Modulverantwortung/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher  | Prof. Dr. Klaus Stüwe<br>BA PoGe: Prof. Dr. Klaus Stüwe   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                    | 5   |
| Kompetenzen  | Erwerb von Grundkenntnissen über fachspezifische Methoden und Rechercheverfahren (z.B. Lexika, Handbücher, wissenschaftliche Datenbanken, Internetportale), wissenschaftliche Präsentationstechniken (z.B. Referat, Gruppenpräsentation) und zentrale Fragestellungen und Begriffe der Politischen Systemlehre.<br><br>Fähigkeit zum Vergleich von politischen Systemen unter Berücksichtigung der Methoden der Vergleichenden Politikwissenschaft.<br>Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Darstellung, zur Analyse sowie zur kritischen Reflexion einzelner Aspekte politischer Systeme im Rahmen einer Gruppe. |
| Inhalte/Themen   | Frage- und Problemstellungen des politikwissenschaftlichen Teilfachs<br>Politische Systemlehre und Vergleichende Politikwissenschaft:<br>Theoretische und methodische Einführung, politikwissenschaftliche Grundbegriffe, Regimetypen, Elemente des demokratischen Verfassungsstaats, nichtdemokratische Systeme, Strukturen demokratischer Verfassungsstaaten im Vergleich, politische Prozesse (z.B. Wahlen und Wahlverhalten, Parteien).   |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                        | Keine   |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                 | (1) Vorlesung (2 SWS)<br>(2) Übung (2 SWS)  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                 | Regelmäßige Teilnahme an der Übung; Übernahme eines Referats bzw. zur Teilnahme an einer Gruppenpräsentation im Rahmen der Übung; erfolgreicher, mindestens mit „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis (90minütige Klausur oder schriftliches Statement).   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls      | 5 CP<br>Regelmäßige Anwesenheit in der Vorlesung oder selbstgeleitetes Lernen: 1 CP<br>Regelmäßige Anwesenheit in der Übung: 1 CP<br>Recherche und Vorbereitung des Referats bzw. der Gruppenpräsentation: 1 CP<br>Vorbereitung und Durchführung der Klausur oder des schriftlichen Statements: 2 CP  |
| Modulnote  | Klausur oder schriftliches Statement: 100%  |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Pflichtmodul BA Politik und Gesellschaft<br><br><b>Polyvalenz auf Modulebene:</b><br>BA Deutsch-Franz. integrierter Studiengang Politikwissenschaft<br>LAG Sozialkunde<br>BA Journalistik   |
| Turnus des Angebots  | Jedes Wintersemester  |
| Beteiligte Fachgebiete   | Politikwissenschaft: Politische Systemlehre und Vergleichende Politikwissenschaft   |

|  |  |
|--|--|
| Bereich  | Politikwissenschaft  |
| Modulbezeichnung   | <b>Europäische Integration (Europa in der Weltpolitik)</b>   |
| Modulbezeichnung in Englisch                                     | European Integration (Europe and World Politics)   |
| Modulnummer  | 4.15   |
| Modulverantwortung/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher  | Prof. Dr. Klaus Schubert<br>Professur für Politikwissenschaft: Außenpolitik und Internationale Politik<br>BA PoGe Prof. Dr. Klaus Stüwe  |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                    | 10   |
| Kompetenzen  | Vertiefte problemorientierte Kenntnis historischen und systematischen Wissens über die Grundlagen der europäischen Einigung, den Prozess der Europäischen Integration und die Rolle Europas in der Welt.<br><br>Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Darstellung, zur Analyse sowie zur kritischen Reflexion der historischen, institutionellen und politischen Dimensionen der europäischen Einigung sowie der damit verbundenen Entwicklungen und Herausforderungen. |
| Inhalte/Themen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kulturelle, wirtschaftliche und politische Grundlagen Europas</li> <li>- Integration und Multi-Level Governance in Europa</li> <li>- Die EU als Akteur der internationalen Politik</li> </ul>   |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                        | Keine  |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch oder Französisch oder Englisch   |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                 | 1) Vorlesung oder Seminar (2 SWS)<br>2) Übung oder Kolloquium oder Simulation oder Exkursion (2 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                 | Aktive Teilnahme;<br>semesterbegleitende Leistungen (z.B. Referat, Textvorstellung, Paper, Protokoll, Moderation, Rezension) mit Bezug zu einer mündlichen Prüfung, zu einer Klausur oder zu einer schriftlichen Hausarbeit und Beteiligung am akademischen Diskurs;<br>mindestens mit "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis auf der Grundlage einer mündlichen Prüfung oder (in Ausnahmefällen) einer Klausur oder Hausarbeit.   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls      | 10 CP<br>Anwesenheit in den Veranstaltungen: 2 CP<br>Erarbeitung der semesterbegleitenden Leistungen: 3 CP<br>Vorbereitung der mündlichen Prüfung oder einer Klausur oder Anfertigung einer schriftlichen Hausarbeit, jeweils auf Basis der eigenständigen akademischen Vertiefung des vermittelten Wissens: 5 CP  |
| Modulnote  | Mündliche Prüfung oder Klausur oder Hausarbeit (einschließlich der semesterbegleitenden Vorarbeiten und der Beteiligung am akademischen Diskurs): 100%   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Wahlpflichtmodul<br>BA Deutsch-Franz. integrierter Studiengang Politikwissenschaft<br>BA Politik und Gesellschaft<br><br><b>Polyvalenz</b><br>BA Europastudien<br>BA Lateinamerikastudien<br>BA Journalistik   |
| Turnus des Angebots  | Jedes Sommersemester   |
| Beteiligte Fachgebiete   | Politikwissenschaft: Außenpolitik und Internationale Politik   |

|   |   |
|---|---|
| Modulbezeichnung  | <b>Europäische Politische Ideen</b>   |
| Modulbezeichnung in Englisch                                    | European political concepts   |
| Modulnummer   | 4.14  |
| Modulverantwortung/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher | Prof. Dr. Dr. Manfred Brocker<br>BA PoGe: Prof. Dr. Klaus Stüwe   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                   | 10  |
| Kompetenzen   | Das Modul fördert das Verstehen der historischen Entwicklung des politischen Denkens in Europa sowie der Wechselwirkungen von politischem Denken, philosophischem Diskussionskontext und historischen Rahmenbedingungen. In der Vorlesung erwerben die Studierenden fachspezifische Kenntnisse in Form einzelner Werke, Epochen und Denker, die durch Werkinterpretation und die Rekonstruktion von Rezeptionssträngen vertieft werden. Das Proseminar als Praxisübung dient der Literaturrecherche, Textanalyse und Texterstellung.  |
| Inhalte/Themen  | Die Vorlesung macht mit den wichtigsten Stationen des politischen Denkens in Antike und Mittelalter bzw. Neuzeit und Moderne vertraut. Dabei stehen bedeutende Werke einzelner Autoren (von Platon bis Machiavelli, von Bacon bis Habermas) als auch Strömungen des politischen Denkens im Mittelpunkt. Das Proseminar vertieft die Kenntnisse durch die umfassende Erarbeitung eines Denkers bzw. eines Hauptwerks oder eines Gegenstandsbereiches aus der Geschichte des politischen Denkens, das analysiert und in seinem historischen Kontext eingeordnet und hinsichtlich seiner heutigen Bedeutung diskutiert wird. |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                       | Keine   |
| Lehr- und Prüfungssprache                                       | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                | (1) Vorlesung (2 SWS)<br>(2) Proseminar (2 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                | <u>(1) Vorlesung:</u><br>Erfolgreicher, mindestens mit "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis (90minütige Klausur)<br><u>(2) Proseminar:</u><br>Regelmäßige Anwesenheit;<br>veranstaltungsbegleitende Leistungen (i. d. R. Referat oder Diskussionsleitung, Thesenpapier und Beteiligung am akademischen Diskurs);<br>erfolgreicher, mindestens mit "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis (Hausarbeit oder mündliches Prüfungsgespräch).   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls     | 10 CP<br><u>(1) Vorlesung:</u><br>Kontakt-/Selbststudium: 1 CP<br>Nachbereitung und Prüfungsvorbereitung: 4 CP<br><u>(2) Proseminar:</u><br>Regelmäßige Anwesenheit: 1 CP<br>Vor- und Nachbereitung sowie veranstaltungsbegleitende Leistungen: 2 CP<br>Anfertigung der Hausarbeit oder Vorbereitung der mündlichen Prüfung: 2 CP   |
| Modulnote   | Klausur: 50%<br>Hausarbeit oder mündliche Prüfung: 50%  |

|  |   |
|--|---|
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Wahlpflichtmodul BA Politik und Gesellschaft<br><br><b>Polyvalenz auf Modulebene:</b><br>BA Deutsch-Franz. integrierter Studiengang Politikwissenschaft |
| Turnus des Angebots  | Jedes Sommersemester  |
| Beteiligte Fachgebiete   | Politikwissenschaft: Politische Theorie und Philosophie   |

|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung   | <b>Zeitgenössische Politische Theorie</b>   |
| Modulbezeichnung in Englisch                                     | Contemporary political theory   |
| Modulnummer  | 4.23  |
| Modulverantwortung /<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher | Prof. Dr. Dr. Manfred Brocker<br>BA PoGe: Prof. Dr. Klaus Stüwe   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                    | 5   |
| Kompetenzen  | Das Modul dient dem Einblick in die Probleme und Funktionsweise komplexer moderner Demokratie. Im Proseminar wird die Transferfähigkeit von Erlerntem auf aktuelle Theorieentwicklungen und konkrete Forschungsfragen und die kritische Auseinandersetzung mit fachspezifischen Forschungsmethoden geschult. Im Lektürekurs setzen sich die Studierenden eigenständig durch die Verarbeitung, Auswertung und Beurteilung der Inhalte intensiv mit Literatur zu einzelnen Forschungsfragen auseinander.  |
| Inhalte/Themen   | Das Proseminar führt in die zeitgenössische, im engen Austausch mit Nachbardisziplinen stehende politische Theorie ein. Hierfür werden sowohl die besonderen empirisch-analytischen Methoden, als auch die wichtigsten inhaltlichen Richtungen behandelt. Dazu gehören beispielsweise die Theorien politischen Handelns (z.B. Theorien des Wählerverhaltens, Spieltheorie, Elitentheorien) und komplexe Demokratietheorien aus dem Bereich der Neuen Politischen Ökonomie oder Systemtheorie. Begleitend werden die Studierenden im Lektürekurs vorgegebene wichtige Einzelstudien aus, um die Anwendung von Theorien und Modellen auf konkrete Forschungsfragen zu erlernen. |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                        | Keine   |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                 | (1) Proseminar (2 SWS)<br>(2) Lektürekurs (1 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                 | (1) <u>Proseminar:</u><br>Regelmäßige Anwesenheit;<br>veranstaltungsbegleitende Leistungen (i. d. R. Referat oder Diskussionsleitung, Thesenpapier und Beteiligung am akademischen Diskurs);<br>erfolgreicher, mindestens mit "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis (Hausarbeit).<br>(2) <u>Lektürekurs:</u><br>Lektüre  |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls      | 5 CP<br>(1) <u>Proseminar:</u><br>Regelmäßige Anwesenheit: 1 CP<br>Vor- und Nachbereitung sowie Veranstaltungsbegleitende Leistungen: 1,5 CP<br>Anfertigung der Hausarbeit: 1,5 CP<br>(2) <u>Lektürekurs:</u><br>Lektüre: 1 CP  |
| Modulnote  | Hausarbeit: 100%  |

|  |  |
|--|--|
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Wahlpflichtmodul BA Politik und Gesellschaft<br><br><b>Polyvalenz auf Modulebene:</b><br>BA Deutsch-Franz. integrierter Studiengang Politikwissenschaft<br>LAG Sozialkunde<br>Masterstudiengang Integrative Bioethik |
| Turnus des Angebots  | Jedes Wintersemester   |
| Beteiligte Fachgebiete   | Politikwissenschaft: Politische Theorie und Philosophie  |



|   |  |
|---|--|
| Modulbezeichnung  | <b>Einführung in die Politische Theorie und Philosophie</b>  |
| Modulbezeichnung in Englisch                                    | Introduction: political theory and philosophy  |
| Modulnummer   | 1.5  |
| Modulverantwortung/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher | Prof. Dr. Dr. Manfred Brocker<br>BA PoGe: Prof. Dr. Klaus Stüwe  |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                   | 5  |
| Kompetenzen   | Das Modul dient dem Erwerb von inhaltlichen, theoretischen und methodischen Grundkenntnissen im Fachbereich Politische Theorie und Philosophie. Die Vorlesung gibt einen strukturierten Überblick über das Fachgebiet und ermöglicht die Erschließung zentraler Frage- und Problemstellungen. In der Übung lernen die Studierenden fachspezifische Methoden und Rechercheverfahren (z.B. Lexika, Handbücher, Internetportale) kennen und wissenschaftliche Präsentationstechniken (z.B. Referat, Gruppenpräsentation, Power Point Präsentation) anzuwenden.  |
| Inhalte/Themen  | Das Modul macht überblicksartig mit den (unterschiedlichen) Gegenstandsbereichen und Grundbegriffen der Politischen Theorie und Politischen Philosophie vertraut. Zunächst werden einige grundlegende wissenschaftstheoretische und methodologische Fragen erörtert. Sodann sollen Grundbegriffe und Grundpositionen des politischen Denkens im Mittelpunkt stehen: Einerseits im Rahmen eines Überblicks über die Geschichte des politischen Denkens von der Antike bis zum 20. Jahrhundert. Andererseits durch eine Analyse wichtiger zeitgenössischer sozialwissenschaftlicher Theorien (ökonomische Theorie der Politik, Systemtheorie etc.) sowie aktueller Strömungen der politischen Philosophie (z. B. Liberalismus, Radikalliberalismus, Kommunitarismus, Feminismus, Postmoderne). |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                       | Keine  |
| Lehr- und Prüfungssprache                                       | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                | (1) Vorlesung (2 SWS)<br>(2) Übung (2 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                | <u>(1) Vorlesung:</u><br>Erfolgreicher, mindestens mit "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis (90minütige Klausur).<br><u>(2) Übung:</u><br>Regelmäßige Anwesenheit;<br>veranstaltungsbegleitende Leistungen (i. d. R. Referat, Thesenpapier und Beteiligung am akademischen Diskurs).   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls     | 5 CP<br><u>(1) Vorlesung:</u><br>Kontakt-/Selbststudium: 1 CP<br>Nachbereitung und Prüfungsvorbereitung: 1,5 CP<br><u>(2) Übung:</u><br>Regelmäßige Anwesenheit: 1 CP<br>Vor- und Nachbereitung sowie veranstaltungsbegleitende Leistungen: 1,5 CP   |
| Modulnote   | Klausur: 100%  |

|  |  |
|--|--|
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Pflichtmodul BA Politik und Gesellschaft<br><br><b>Polyvalenz auf Modulebene:</b><br>BA Deutsch-Franz. integrierter Studiengang Politikwissenschaft<br>LAG Sozialkunde |
| Turnus des Angebots  | Jedes Sommersemester   |
| Beteiligte Fachgebiete   | Politikwissenschaft: Politische Theorie und Philosophie  |

|  |  |
|--|--|
| Bereich  | Politikwissenschaft  |
| Modulbezeichnung   | <b>Akteure und Systeme der Internationalen Politik</b>   |
| Modulbezeichnung in Englisch                                     | Actors and Systems in World Politics   |
| Modulnummer  |  |
| Modulverantwortung/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher  | Prof. Dr. Klaus Schubert<br>Professur für Politikwissenschaft: Außenpolitik und Internationale Politik<br>BA PoGe Prof. Dr. Klaus Stüwe  |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                    | 10   |
| Kompetenzen  | Vertiefte problemorientierte Kenntnis historischen und systematischen Wissens über wichtige Akteure (Staaten, Internationale Organisationen) und Systeme der internationalen Politik. Besondere Berücksichtigung erfahren dabei die Grundzüge der deutschen Außenpolitik in ihrem jeweiligen internationalen Kontext.<br><br>Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Darstellung, zur Analyse sowie zur kritischen Reflexion relevanter Theoreme in Bezug auf wichtige Akteure und Systeme der Internationalen Politik. |
| Inhalte/Themen   | - Außenpolitik Deutschlands bzw. weiterer Staaten.<br>- Prämoderne, moderne und postmoderne Formen von Staatlichkeit.<br>- Historische Entwicklung des internationalen Systems zwischen Gleichgewicht und Hegemoniebestrebungen.   |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                        | Keine  |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch oder Französisch oder Englisch   |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                 | 1) Vorlesung oder Seminar (2 SWS)<br>2) Übung oder Kolloquium oder Simulation oder Exkursion (2 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                 | Aktive Teilnahme;<br>semesterbegleitende Leistungen (z.B. Referat, Textvorstellung, Paper, Protokoll, Moderation, Rezension) mit Bezug zu einer mündlichen Prüfung, zu einer Klausur oder zu einer schriftlichen Hausarbeit und Beteiligung am akademischen Diskurs;<br>mindestens mit "ausreichend" bewerteter Leistungsnachweis auf der Grundlage einer Hausarbeit oder (in Ausnahmefällen) einer mündlichen Prüfung oder Klausur.   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls      | 10 CP<br>Anwesenheit in den Veranstaltungen: 2 CP<br>Erarbeitung der semesterbegleitenden Leistungen: 3 CP<br>Anfertigung einer schriftlichen Hausarbeit oder Vorbereitung der mündlichen Prüfung oder einer Klausur, jeweils auf Basis der eigenständigen akademischen Vertiefung des vermittelten Wissens: 5 CP  |
| Modulnote  | Hausarbeit oder mündliche Prüfung oder Klausur (einschließlich der semesterbegleitenden Vorarbeiten und der Beteiligung am akademischen Diskurs): 100%   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Wahlpflichtmodul<br>BA Deutsch-Franz. integrierter Studiengang Politikwissenschaft<br>BA Politik und Gesellschaft<br><br><b>Polyvalenz</b><br>BA Europastudien<br>BA Lateinamerikastudien<br>BA Journalistik   |
| Turnus des Angebots  | Jedes Wintersemester   |
| Beteiligte Fachgebiete   | Politikwissenschaft: Außenpolitik und Internationale Politik   |

|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung   | <b>Politik und Kommunikation</b>  |
| Modulbezeichnung in Englisch                                     | Politics and Communication  |
| Modulnummer  | 4.21  |
| Modulverantwortung/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher  | Prof. Dr. Klaus Stüwe<br>BA PoGe: Prof. Dr. Klaus Stüwe   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                    | 10  |
| Kompetenzen  | Erwerb von Kenntnissen über Methoden, Funktionen, Formen und Prozesse politischer Kommunikation.<br>Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Darstellung, zur Analyse sowie zur kritischen Reflexion verschiedener Aspekte politischer Kommunikation im Rahmen einer Gruppe.                                |
| Inhalte/Themen   | Akteure, Institutionen und Instrumente politischer Kommunikation.   |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                        | Keine   |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                 | (1) Seminar (2 SWS)<br>(2) Übung (2 SWS)  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                 | Regelmäßige Teilnahme am Seminar und der Übung; Übernahme eines Referats bzw. Teilnahme an einer Gruppenpräsentation im Rahmen von Seminar und Übung; erfolgreicher, mindestens mit „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis (schriftliche Hausarbeit im Seminar und schriftliches Statement in der Übung). |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls      | 10 CP<br>Regelmäßige Anwesenheit im Seminar: 1 CP<br>Regelmäßige Anwesenheit in der Übung: 1 CP<br>Recherche und Vorbereitung der Referate bzw. der Gruppenpräsentationen: 2 CP<br>Verfassen der schriftlichen Hausarbeit im Seminar: 4 CP<br>Verfassen des schriftlichen Statements in der Übung: 2 CP       |
| Modulnote  | Hausarbeit im Seminar: 75%<br>Statement in der Übung: 25%   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Wahlpflichtmodul BA Politik und Gesellschaft<br><br><b>Polyvalenz auf Modulebene:</b><br>BA Deutsch-Franz. integrierter Studiengang Politikwissenschaft<br>LAG Sozialkunde<br>BA Journalistik   |
| Turnus des Angebots  | Jedes Wintersemester  |
| Beteiligte Fachgebiete   | Politikwissenschaft: Politische Systemlehre und Vergleichende Politikwissenschaft   |

|  |  |
|--|--|
| Modulbezeichnung   | <b>Politische Rhetorik I: Grundlagen rhetorischer Kommunikation</b>  |
| Modulbezeichnung in Englisch                                     | Political rhetoric I: Basics of rhetorical communication   |
| Modulnummer  | 4.22   |
| Modulverantwortung/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher  | Prof. Dr. Joachim Detjen<br>BA PoGe: Prof. Dr. Klaus Stüwe   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                    | 10   |
| Kompetenzen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse über die rhetorische Kommunikation</li> <li>- Kenntnis von Produktionsstadien und Wirkungsfunktionen einer Rede</li> <li>- Fähigkeit, Kurzreden zu konzipieren, zu halten und zu evaluieren</li> <li>- Fähigkeit, Einschätzungen eigener und fremder Reden vor der Gruppe diskursiv zu begründen</li> </ul> |
| Inhalte/Themen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Artikulation</li> <li>- Körpersprache</li> <li>- Sprechstil</li> <li>- Rhetorische Figuren</li> <li>- Kommunikationspsychologie</li> <li>- Redeaufbau</li> <li>- Das Verhältnis von Sprache/Rhetorik und Politik</li> </ul>   |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                        | Keine  |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                 | (1) Vorlesung mit integrierter Übung (3 SWS)<br>(2) Selbstgeleitetes Lernen (1 SWS)  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                 | Regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung/Übung;<br>Vortrag diverser Übungsreden;<br>Lektüre aufgegebenen Literatur;<br>erfolgreicher, mindestens mit „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis (Kurzrede).  |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls      | 10 CP<br>Regelmäßige Anwesenheit: 1,5 CP<br>Selbstgeleitetes Lernen: 1,5 CP<br>Vorbereitung und Erprobung/Reflexion diverser Übungsreden: 4 CP<br>Vorbereitung der als Prüfungsleistung dienenden Kurzrede: 3 CP   |
| Modulnote  | Kurzrede: 100%   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Wahlpflichtmodul BA Politik und Gesellschaft<br><br><b>Polyvalenz:</b><br>LAG Sozialkunde  |
| Turnus des Angebots  | Jedes Wintersemester   |
| Beteiligte Fachgebiete   | Politikwissenschaft: Politische Bildung  |

|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung   | <b>Politische Rhetorik II: Politische Rede- und Kommunikationssituationen</b>   |
| Modulbezeichnung in Englisch                                     | Political rhetoric II: Situations of political speeches and communication   |
| Modulnummer  | 4.25  |
| Modulverantwortung/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher  | Prof. Dr. Joachim Detjen<br>BA PoGe: Prof. Dr. Klaus Stüwe  |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                    | 10  |
| Kompetenzen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse über Theoriestücke der klassischen Rhetorik</li> <li>- Kenntnis des Verhältnisses von Sprache/Rhetorik und Politik</li> <li>- Kenntnis verschiedener Redeanlässe für Politiker</li> <li>- Fähigkeit, politische Kurzreden adressaten- und situationsgerecht zu konzipieren, zu halten und zu evaluieren</li> <li>- Fähigkeit, in politischen Debatten sinnvolle Beiträge zu liefern</li> <li>- Fähigkeit, Bewertungen politischer Reden vor der Gruppe diskursiv zu begründen</li> </ul> |
| Inhalte/Themen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Redegattungen in Antike und Gegenwart</li> <li>- Politische Redeanlässe</li> <li>- Politische Debatten</li> <li>- Redenschreiben</li> <li>- Politische Argumentation und Diskussion</li> <li>- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul> <p>Exkursion nach Berlin: Besuche des Bundestages, des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung, von Ministerien und Medienanstalten. Gespräche mit Politikern, Medienvertretern und Vertretern der Öffentlichkeitsarbeit</p>                       |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                        | Keine   |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                 | (1) Vorlesung mit integrierter Übung (3 SWS)<br>(2) Exkursion (2 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                 | Regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung/Übung;<br>Teilnahme an der Exkursion, dabei Übernahme einer Aufgabe (Diskussionsleitung, Vorstellung einer Institution, Protokoll usw.);<br>Vortrag diverser Übungsreden;<br>erfolgreicher, mindestens mit „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis (Kurzrede).  |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls      | 10 CP<br>Regelmäßige Anwesenheit in der Vorlesung/Übung: 1,5 CP<br>Teilnahme an der Exkursion: 1,5 CP<br>Vorbereitung diverser Übungsreden: 4 CP<br>Vorbereitung der als Prüfungsleistung dienenden Kurzrede: 3 CP  |
| Modulnote  | Kurzrede: 100%  |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Wahlpflichtmodul BA Politik und Gesellschaft<br><br><b>Polyvalenz:</b><br>LAG Sozialkunde   |
| Turnus des Angebots  | Jedes Sommersemester  |
| Beteiligte Fachgebiete   | Politikwissenschaft: Politische Bildung   |

|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung   | <b>Politische Systeme im internationalen Vergleich</b>  |
| Modulbezeichnung in Englisch                                     | Political Systems in a comparative perspective  |
| Modulnummer  |   |
| Modulverantwortung/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher  | Prof. Dr. Klaus Stüwe<br>Studiengangssprecher Lehramt   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                    | 5   |
| Kompetenzen  | Erwerb fundierten Wissens über ausgesuchte politische Institutionen, Politikfelder, Prozesse oder Inhalte von Politik im internationalen Vergleich; Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Darstellung, zur Analyse sowie zur kritischen Reflexion politischer Institutionen, politischer Prozesse und von Politikfeldern im Rahmen einer Gruppe.   |
| Inhalte/Themen   | Beschreibung und Systematisierung von Realisierungsformen konkreter politischer Systeme; Klassifikationen und Typologien sowie Hypothesen des Vergleichs. Gegenstände des Vergleichs sind Institutionen (z.B. Parlamente, Regierungen, Gerichte, Parteien) oder Prozesse (z.B. politische Willensbildungsprozesse, Gesetzgebung) oder Inhalte (z.B. Sozialpolitik, Familienpolitik, Migrationspolitik). |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                        | Keine   |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch oder Englisch   |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                 | Vorlesung (2 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                 | Regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung oder selbstgeleitetes Lernen; erfolgreicher, mindestens mit „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis (90minütige Klausur oder 20minütige mündliche Prüfung).   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls      | 5 CP<br>Regelmäßige Anwesenheit in der Vorlesung oder selbstgeleitetes Lernen: 1 CP<br>Vorbereitung und Nachbereitung der Modulinhalte: 2 CP<br>Durchführung der Klausur oder der mündlichen Prüfung: 2 CP  |
| Modulnote  | Klausur oder mündliche Prüfung: 100%  |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Wahlpflichtmodul LAG Sozialkunde<br><br><b>Polyvalenz auf Modulebene</b><br>BA Politik und Gesellschaft<br>BA Deutsch-Franz. integrierter Studiengang Politikwissenschaft<br>LAG Sozialkunde<br>BA Journalistik   |
| Turnus des Angebots  | Jedes Sommersemester  |
| Beteiligte Fachgebiete   | Politikwissenschaft: Politische Systemlehre und Vergleichende Politikwissenschaft   |

|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung   | <b>Politische Systeme im internationalen Vergleich</b>  |
| Modulbezeichnung in Englisch                                     | Political Systems in a comparative perspective  |
| Modulnummer  | 4.13 und 4.46   |
| Modulverantwortung/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher  | Prof. Dr. Klaus Stüwe<br>BA PoGe: Prof. Dr. Klaus Stüwe   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                    | 10  |
| Kompetenzen  | Erwerb fundierten Wissens über ausgesuchte politische Institutionen, Politikfelder, Prozesse oder Inhalte von Politik im internationalen Vergleich; Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Darstellung, zur Analyse sowie zur kritischen Reflexion politischer Institutionen, politischer Prozesse und von Politikfeldern im Rahmen einer Gruppe.   |
| Inhalte/Themen   | Beschreibung und Systematisierung von Realisierungsformen konkreter politischer Systeme; Klassifikationen und Typologien sowie Hypothesen des Vergleichs. Gegenstände des Vergleichs sind Institutionen (z.B. Parlamente, Regierungen, Gerichte, Parteien) oder Prozesse (z.B. politische Willensbildungsprozesse, Gesetzgebung) oder Inhalte (z.B. Sozialpolitik, Familienpolitik, Migrationspolitik). |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                        | Keine   |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch oder Englisch   |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                 | (1) Vorlesung (2 SWS)<br>(2) Seminar (2 SWS)  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                 | Regelmäßige Teilnahme am Seminar; Übernahme eines Referats bzw. Teilnahme an einer Gruppenpräsentation im Rahmen des Seminars; erfolgreicher, mindestens mit „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis (90minütige Klausur oder 20minütige mündliche Prüfung und schriftliche Hausarbeit).   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls      | 10 CP<br>Regelmäßige Anwesenheit in der Vorlesung oder selbstgeleitetes Lernen: 1 CP<br>Regelmäßige Anwesenheit im Seminar: 1 CP<br>Recherche und Vorbereitung des Referats bzw. der Gruppenpräsentation: 2 CP<br>Vorbereitung und Durchführung der Klausur oder der mündlichen Prüfung: 2 CP<br>Verfassen der schriftlichen Hausarbeit im Seminar: 4 CP  |
| Modulnote  | Klausur oder mündliche Prüfung: 50%<br>Hausarbeit: 50%  |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Wahlpflichtmodul BA Politik und Gesellschaft<br><br><b>Polyvalenz auf Modulebene</b><br>BA Deutsch-Franz. integrierter Studiengang Politikwissenschaft<br>LAG Sozialkunde<br>BA Journalistik  |
| Turnus des Angebots  | Jedes Sommersemester  |
| Beteiligte Fachgebiete   | Politikwissenschaft: Politische Systemlehre und Vergleichende Politikwissenschaft   |



|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung   | <b>Das politische System der Bundesrepublik Deutschland</b>   |
| Modulbezeichnung in Englisch                                     | German Government   |
| Modulnummer  | 4.26  |
| Modulverantwortung/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher  | Prof. Dr. Klaus Stüwe<br>BA PoGe: Prof. Dr. Klaus Stüwe   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                    | 5   |
| Kompetenzen  | Spezielle Kenntnis des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland.<br><br>Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Darstellung, zur Analyse sowie zur kritischen Reflexion verschiedener Aspekte eines politischen Systems im Rahmen einer Gruppe.  |
| Inhalte/Themen   | Verfassungsrechtliche Grundlagen (z.B. Verfassungsprinzipien, föderative Ordnung, kommunale Selbstverwaltung) oder politische Institutionen (z.B. Bundespräsident, Bundesregierung, Bundestag, Bundesrat, Bundesverfassungsgericht) oder Akteure und Abläufe des politischen Prozesses (z.B. Parteien, Verbände, Wahlen, Gesetzgebung) oder ausgesuchte Politikfelder (z.B. Sozialpolitik, Migrationspolitik) |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                        | Keine   |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                 | (1) Vorlesung (2 SWS)<br>(2) Übung (2 SWS)  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                 | Regelmäßige Teilnahme an der Übung; Übernahme eines Referats bzw. Teilnahme an einer Gruppenpräsentation im Rahmen der Übung; erfolgreicher, mindestens mit „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis (90minütige Klausur oder 20minütige mündliche Prüfung).  |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls      | 5 CP<br>Regelmäßige Anwesenheit in der Vorlesung oder selbstgeleitetes Lernen: 1 CP<br>Regelmäßige Anwesenheit in der Übung: 1 CP<br>Vorbereitung und Durchführung der Klausur oder der mündlichen Prüfung: 2 CP<br>Recherche und Vorbereitung des Referats bzw. der Gruppenpräsentation: 1 CP  |
| Modulnote  | Klausur oder mündliche Prüfung: 100%  |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Pflichtmodul BA Politik und Gesellschaft<br><br><b>Polyvalenz auf Modulebene</b><br>BA Deutsch-Franz. integrierter Studiengang Politikwissenschaft<br>LAG Sozialkunde<br>BA Journalistik  |
| Turnus des Angebots  | Jedes Sommersemester  |
| Beteiligte Fachgebiete   | Politikwissenschaft: Politische Systemlehre und Vergleichende Politikwissenschaft   |

|  |  |
|--|--|
| Modulbezeichnung   | <b>Wissenschaft und Ethik</b>  |
| Modulbezeichnung in Englisch                                     | Science and Ethics   |
| Modulnummer  | 3.3  |
| Modulverantwortung/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher  | Modulverantwortung: wechselnde Dozenten<br>BA PoGe: Prof. Dr. Klaus Stüwe  |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                    | 5  |
| Kompetenzen  | Das Modul soll die Aufmerksamkeit der Studierenden über das Fachstudium hinaus auf jenen ethischen Horizont lenken, von dem das Studium sowie ein späteres Berufsleben Sinn und Orientierung beziehen können.  |
| Inhalte/Themen   | Die Studierenden werden mit ethischen Aspekten in Politik, Gesellschaft und Wissenschaft vertraut gemacht. Dazu gehört z.B. die ethische Dimension beruflichen Handelns, der verantwortungsvolle Umgang mit gesellschaftlichen Daten oder eine wissenschaftlich begründete Haltung bei der Auswahl von Forschungsthemen (z.B. Forschungsethik, Christliche Gesellschaftslehre u.ä.). |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                        | Keine  |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                 | (1) Vorlesung oder Seminar oder Übung (2 SWS)<br>(2) Selbstgeleitetes Lernen (2 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                 | Regelmäßige Teilnahme an der Übung; Übernahme eines Referats bzw. zur Teilnahme an einer Gruppenpräsentation; erfolgreicher, mit „bestanden“ bewerteter Leistungsnachweis (90minütige Klausur oder schriftliches Statement).   |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls      | 5 CP<br>Regelmäßige Anwesenheit in der Vorlesung oder im Seminar oder in der Übung: 1 CP<br>Recherche und Vorbereitung des Referats bzw. der Gruppenpräsentation: 2 CP<br>Klausur oder Verfassen des schriftlichen Statements: 2 CP  |
| Modulnote  | Klausur oder schriftliches Statement: <del>bestanden/nicht bestanden</del> <b>100%</b>   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Pflichtmodul BA Politik und Gesellschaft<br><br><b>Polyvalenz auf Modulebene:</b><br>BA Deutsch-Franz. integrierter Studiengang Politikwissenschaft  |
| Turnus des Angebots  | Jedes Sommersemester   |
| Beteiligte Fachgebiete   | wechselnd  |

|  |  |
|--|--|
| Modulbezeichnung   | Empirische Soziologie (10 ECTS-Punkte)   |
| Modulbezeichnung in Englisch                                     | Empirical Sociology (10 CP)  |
| Modulnummer  |  |
| Modulverantwortung /<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher | N.N./Prof.Dr. Joost van Loon   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                    | 10   |
| Kompetenzen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeiten im Bereich empirischer Analysen von soziologischen Fragen und Problemen.</li> <li>• Anwendung von theoretischen Modellen zur Entwicklung empirischer Fragestellungen</li> <li>• Anwendungen von empirischen Befunden zur Entwicklung einer kritischen Bewertung von theoretischen Modellen und Voraussetzungen.</li> <li>• Vermittlung von wissenschaftliche Forschungsergebnisse in mündlicher und schriftlicher Form</li> <li>• Grundkenntnisse in unterschiedlichen Teilbereichen des Fachs der empirischen Soziologie.</li> </ul> |
| Inhalte/Themen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Veranstaltungen innerhalb dieses Moduls können unterschiedlichen Themen abdecken, zum Beispiel in Bereichen wie Abweichendes Verhalten, Arbeitsmarkt, Bildung, Familie, Gender, Gesundheit, Konsum, Kultur, Lebenslauf, Medien, Medizin, Migration, Nachhaltigkeit, Organisationen, Religion, soziale Ungleichheit, Sport, Technologie, Tourismus,</li> </ul>   |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                        | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die Soziologie</li> <li>• Methoden der empirischen Sozialforschung I</li> </ul>   |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch, ggf. Englisch   |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                 | (1) Vorlesung (2 SWS) oder Seminar (2 SWS)<br>(2) Seminar (2 SWS) oder Übung (2 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                 | Kontakt-/Selbststudium in der Vorlesung<br>qualifizierte Teilnahme am Seminar/an der Übung umfasst die Studienleistungen ‚Referat mit Handout‘, das mindestens mit „ausreichend“ bestanden sein muss<br>Erfolgreicher, mindestens mit „ausreichend“ bewerteter,<br>Leistungsnachweis: 90-minütige Klausur, mündliche Prüfung oder schriftliche Hausarbeit  |
| Zeitaufwand/ Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls     | regelmäßige und aktive Teilnahme in den Seminaren bzw. in der Übung bzw. Kontakt-/Selbststudium in der Vorlesung: 2 ECTS-Punkte<br>Nachbereitung der Vorlesung und Vorbereitung Klausur bzw. Anfertigung der Hausarbeit: 5 ECTS-Punkte<br>Vorbereitung der veranstaltungsbegleitenden Leistungen: 3 ECTS-Punkte  |
| Modulnote  | Leistungsnachweis  |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Internationaler Bachelorstudiengang Soziologie<br>Bachelorstudiengang Politik und Gesellschaft<br>Deutsch-Französischer Studiengang Politikwissenschaft Flexibler<br>Bachelorstudiengang der KU  |
| Turnus des Angebots  | Sommersemester   |

|                        |  |
|------------------------|--|
| Beteiligte Fachgebiete | Soziologie/Lehrstuhl für Soziologie und empirische Sozialforschung |
|------------------------|--|

|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung   | Methoden der empirischen Sozialforschung II   |
| Modulbezeichnung in Englisch                                       | Methods of empirical Social Research II   |
| Modulnummer  |   |
| Modulverantwortlicher/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher | NN/Prof. Dr. Joost van Loon   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                      | 10  |
| Kompetenzen  | <p>Erwerb von vertieften Kenntnissen über Methoden und Techniken der empirischen Sozialforschung. Insb.:</p> <p>Theoretischen Wissen im jeweiligen methodischen Gebiet der Sozialwissenschaften (inklusive Ethnologie)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerben von Kompetenzen in Kulturorientierter Qualitativer Forschungsmethoden</li> <li>• Praktische Umsetzung eines entsprechenden Untersuchungsdesigns</li> </ul>   |
| Inhalte/ Themen  | <p>Im Zentrum des Moduls stehen spezifische Erhebungsmethoden mit ihren unterschiedlichen Varianten und Anwendungsbereichen bzw. die geschichtliche Entwicklung der empirischen Sozialforschung insgesamt. Diese Themen werden vertieft behandelt und entsprechendes Fachwissen vermittelt.</p> <p>Schwerpunkte sind insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichte der empirischen Sozialforschung</li> <li>• Qualitative Interviews</li> <li>• Analyse von Symbole und Bedeutung</li> <li>• Gruppendiskussion</li> <li>• Sozialwissenschaftliche Experimente</li> <li>• Inhaltsanalyse</li> </ul> |
| Formale Voraussetzung für die Teilnahme                            | Methoden der empirischen Sozialforschung I  |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch, ggf. Englisch  |
| Lehr- und Lernformen/<br>Veranstaltungstypen                       | <p>(1) Vorlesung (2 SWS) oder Seminar (2 SWS)</p> <p>(2) Seminar oder Übung mit Lektürekurs (2 SWS)</p>   |
| Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten                     | <p>Kontakt-/ Selbststudium in der Vorlesung</p> <p>oder</p> <p>Qualifizierte Teilnahme an dem Seminar umfasst mindestens mit „ausreichend“ bestandene Studienleistungen (i.d.R. Referat mit Handout, Moderationsleistung, Essay);</p> <p>und</p> <p>Qualifizierte Teilnahme an dem Seminar oder der Übung umfasst mindestens mit „ausreichend“ bestandene Studienleistungen (i.d.R.</p>   |

|   |   |
|---|---|
|   | <p>Referat mit Handout, Moderationsleistung, Essay);</p> <p>Erfolgreicher, mindestens mit „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: 90-minütige Klausur, oder Hausarbeit, oder Projekt, oder Portfolio</p>  |
| Zeitaufwand/ Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls      | <p>Regelmäßige und aktive Teilnahme in der Seminar oder Übung: 2 ECTS-Punkte</p> <p>Kontakt-/Selbststudium in der Vorlesung: 2 ECTS-Punkte oder</p> <p>Regelmäßige und aktive Teilnahme in dem Seminar: 2 ECTS-Punkte</p> <p>Selbststudium (u.a. Recherche und Studienleistungen): 4 ECTS-Punkte</p> <p>Vorbereitung Leistungsnachweis: 2 ECTS-Punkte</p> |
| Modulnote   | Leistungsnachweis   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/ Hinweise zur Zugänglichkeit | <p>Int. Bachelorstudiengang Soziologie</p> <p>Bachelorstudiengang Politik und Gesellschaft</p> <p>Bachelorstudiengang Europäische Ethnologie und Volkskunde</p> <p>Deutsch-Französische Studiengang Politikwissenschaft</p> <p>Lehramt Sozialkunde</p> <p>Flexibler Bachelorstudiengang der KU</p>  |
| Turnus des Angebots   | Wintersemester  |
| Beteiligte Fachgebiete  | Lehrstuhl für Soziologie und empirische Sozialforschung   |

|  |  |
|--|--|
| Modulbezeichnung   | Prozessorientierte Soziologie (10 ECTS-Punkte)   |
| Modulbezeichnung in Englisch                                     | Processoriented Sociology (10 CP)  |
| Modulnummer  |  |
| Modulverantwortung /<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher | N.N./Prof.Dr. Joost van Loon   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                    | 10   |
| Kompetenzen  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeiten im Bereich prozessorientierter Analysen von soziologischen Fragen und Problemen.</li> <li>• Anwendung von prozessorientierten Theorien zur Entwicklung empirischer Fragestellungen</li> <li>• Anwendungen von prozessorientierten empirischen Befunden zur Entwicklung einer kritischen Bewertung von soziologischen Theorien und Voraussetzungen.</li> <li>• Vermittlung von wissenschaftliche Forschungsergebnisse in mündlicher und schriftlicher Form</li> <li>• Grundkenntnisse in bestimmten Bereichen der prozessorientierten Soziologie.</li> </ul> |
| Inhalte/Themen   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Veranstaltungen innerhalb dieses Moduls können unterschiedlichen Themen abdecken, zum Beispiel in Bereichen wie Organisationen, Arbeitsmarkt, Sport, Kunst, Wissenschaft und Technologie, Sozialtechnik, Gesundheit und Pflege, Körper und Behinderung, und Umwelt und Technik.</li> </ul>  |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                        | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die Soziologie</li> <li>• Methoden der empirischen Sozialforschung I</li> </ul>   |
| Lehr- und Prüfungssprache  | Deutsch, ggf. Englisch   |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                 | (1) Vorlesung (2 SWS) oder Seminar (2 SWS)<br>(2) Seminar (2 SWS) oder Übung (2 SWS)   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                 | Kontakt-/Selbststudium in der Vorlesung<br>qualifizierte Teilnahme am Seminar/an der Übung umfasst die Studienleistungen ‚Referat mit Handout‘, das mindestens mit „ausreichend“ bestanden sein muss<br>Erfolgreicher, mindestens mit „ausreichend“ bewerteter,<br>Leistungsnachweis: 90-minütige Klausur, mündliche Prüfung oder schriftliche Hausarbeit  |
| Zeitaufwand/ Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls     | regelmäßige und aktive Teilnahme in den Seminaren bzw. in der Übung bzw. Kontakt-/Selbststudium in der Vorlesung: 2 ECTS-Punkte<br>Nachbereitung der Vorlesung und Vorbereitung Klausur bzw. Anfertigung der Hausarbeit: 5 ECTS-Punkte<br>Vorbereitung der veranstaltungsbegleitenden Leistungen: 3 ECTS-Punkte  |
| Modulnote  | Leistungsnachweis  |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit | Internationaler Bachelorstudiengang Soziologie<br>Bachelorstudiengang Politik und Gesellschaft<br>Deutsch-Französischer Studiengang Politikwissenschaft<br>Flexibler Bachelorstudiengang der KU  |
| Turnus des Angebots  | Wintersemester   |

|                        |  |
|------------------------|--|
| Beteiligte Fachgebiete | Soziologie/Professur für Prozessorientierte Soziologie |
|------------------------|--|



|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung   | <b>Wahlbereich</b>  |
| Modulbezeichnung in Englisch                                     | Elective course   |
| Modulnummer  | 5.1 – 5.4   |
| Modulverantwortung/<br>verantwortlicher<br>Studiengangssprecher  |   |
| Leistungspunkte (ECTS-Punkte)                                    | Jeweils 5 oder 10   |
| Kompetenzen  | Die Module 5.1 bis 5.4 ( Wahl) können vom ersten bis zum sechsten Semester studiert werden. Den Studierenden soll damit ermöglicht werden, über das im Rahmen des Interdisziplinären Bachelorstudiengangs Politik und Gesellschaft vermittelte Wissen hinaus, praxis- und berufsfeldorientierte Schlüsselqualifikationen zu erwerben und andere Fachgebiete kennen zu lernen. Bei allen Modulen besteht Wahlfreiheit - nach Maßgabe der Lehrkapazitäten - aus dem gesamten Fächerangebot der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt. Studierende können z. B. eine Sprache lernen, ein Nebenfach studieren oder mehrere Fachgebiete kennen lernen. |
| Inhalte/Themen   |   |
| Formale Voraussetzungen für die Teilnahme                        | Keine   |
| Lehr- und Prüfungssprache  |   |
| Lehr- und Lernformen/<br>Lehrveranstaltungstypen                 | Vorlesungen, Seminare und Übungen   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten                 | Im Einzelnen gelten die Regeln und die Bewertung der anderen Fachdisziplinen. Die Studierenden müssen mit mindestens ausreichend bewertete Leistungen im Umfang von insgesamt 20 CP nachweisen. Diese Leistungen können auch an anderen deutschen Universitäten und/oder im Ausland erbracht werden.  |
| Zeitaufwand/Verteilung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls      |   |
| Modulnote  |   |
| Polyvalenz mit anderen Studiengängen/Hinweise zur Zugänglichkeit |   |
| Turnus des Angebots  | Jedes Semester  |
| Beteiligte Fachgebiete   |   |